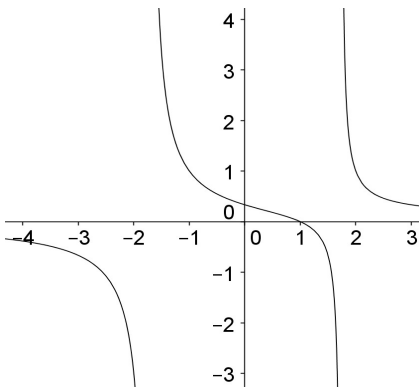
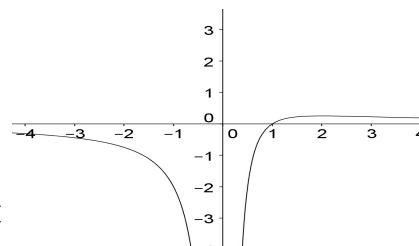




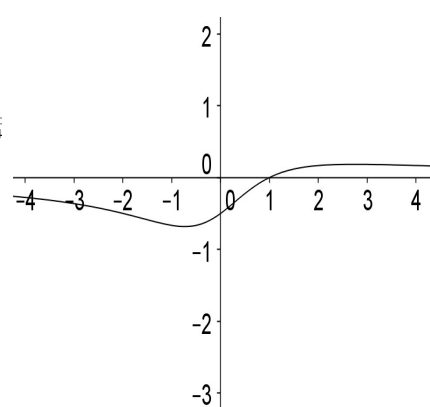
1 a)



b)



c)



Die obigen Graphen gehören zur Funktionsschar $f(x) = \frac{x-1}{x^2+a}$ mit Werten $a \in \{-3, 0, 2\}$.

Bestimme, welcher Graph zu welcher Funktionsgleichung gehört.

Lösung

Die Werte von a in der Reihenfolge obiger Graphen sind -3 , zu erkennen an den Polstellen bei $-\sqrt{3}$ und $+\sqrt{3}$
 0 , zu erkennen an der Polstelle bei 0 und
 2 , zu erkennen daran, dass es keine Polstellen gibt.

Die gesuchte drei-ziffrige Zahl ist 302, also Buchstabenpaar KO.

2 Gegeben sind die drei ganzrationalen Funktionen:

(1) $q_1(x) = 10x$

(2) $q_2(x) = x^2 + 6$

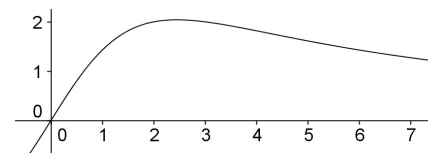
(3) $q_3(x) = x^2 + 3$

Die drei Graphen rechts sind daraus als gebrochen rationale Funktionen

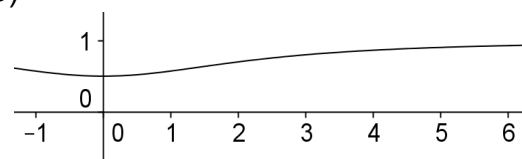
$$f(x) = \frac{q_i(x)}{q_j(x)} \text{ mit } i, j \in \{1, 2, 3\}$$

kombiniert.

a)



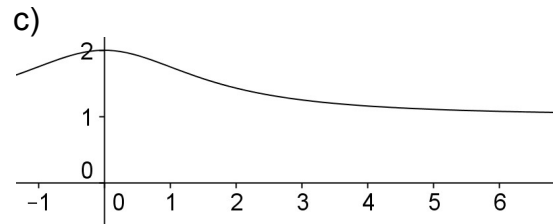
b)



Wer am Ende seiner Schulzeit alle "Fit in Mathe"-Aufgabenblätter eigenständig und erfolgreich bearbeiten kann, erfüllt unsere Erwartungen an die Mathematikkompetenzen unserer Studienanfänger. Die mathematischen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Studieneinstieg an unserer Hochschule sind damit gegeben.



Bilde aus den jeweils zusammengehörigen Indizes Brüche und addiere diese. In der Darstellung als echter Bruch findet man dann nach Kürzen im Zähler die Lösungszahl ..



Lösung

Keiner der Graphen hat eine Polstelle, also können nur die Funktionen $q_2(x)$ oder $q_3(x)$ im Nenner stehen.

Der erste Graph gehört wegen der Nullstelle bei $x=0$ zu einer Funktion, die $q_1(x)$ im Zähler hat. Bei $x=2$ liest man etwa den Wert 2 ab, das passt nur zu $\frac{q_1(2)}{q_2(2)} = 2$,

also haben wir im ersten Fall $\frac{q_1(x)}{q_2(x)}$.

Beim zweiten Graphen kann es sich aus obigen Gründen nur um einen Bruch der beiden letzten Funktionen handeln, und da der Wert für $x=0$ etwa 0,5 ist, passt das nur zu $\frac{q_3(0)}{q_2(0)}$, also haben wir in diesem Fall $\frac{q_3(x)}{q_2(x)}$.

Beim dritten Graphen kann nach gleicher Argumentation wie beim zweiten Graphen nur herauskommen $\frac{q_2(x)}{q_3(x)}$.

Nach der Anleitung zur Ermittlung der Lösungszahl ist dann der Bruch zu bilden:

$$\frac{1}{2} + \frac{3}{2} + \frac{2}{3} = \frac{3}{6} + \frac{9}{6} + \frac{4}{6} = \frac{16}{6} = \frac{8}{3},$$

also Lösungszahl 8, bzw. Buchstabenpaar AL oder KO

- ③ Zeichne den Graphen der gebrochen rationalen Funktion $f(x) = \frac{3x^3 - x^2 - 12x + 4}{x^2 - 4}$ über dem Intervall $[-4, 4]$

Lösung

Zunächst muss man die Nullstellen des Nenners, das sind $x_1 = -2$ und $x_2 = 2$, aus dem Definitionsbereich der Funktion ausnehmen.

Eine Überprüfung ergibt, dass dies aber auch Nullstellen des Zählers sind. In der Linearfaktordarstellung kann man deswegen den Zähler schreiben als

$$3 \cdot (x-2) \cdot (x+2) \cdot (x-x_3)$$

Wenn man dieses Produkt wieder ausmultipliziert, ergibt sich für das konstante Glied $3 \cdot (-2) \cdot 2 \cdot (-x_3) = 12 \cdot x_3$ und das muss nach Vergleich mit der Polynomdarstellung 4

sein, also $12 \cdot x_3 = 4 \Leftrightarrow x_3 = \frac{1}{3}$.

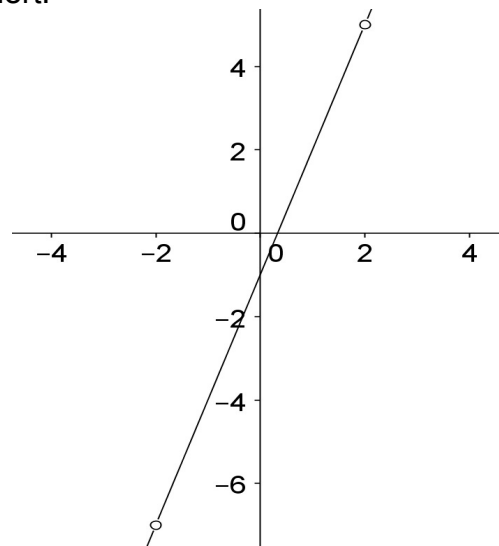
Wer am Ende seiner Schulzeit alle "Fit in Mathe"-Aufgabenblätter eigenständig und erfolgreich bearbeiten kann, erfüllt unsere Erwartungen an die Mathematikkompetenzen unserer Studienanfänger. Die mathematischen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Studieneinstieg an unserer Hochschule sind damit gegeben.



Man kann die Funktionsgleichung in der Linearfaktordarstellung von Zähler und

Nenner also auch schreiben als: $f(x) = \frac{3 \cdot (x+2) \cdot (x-2) \cdot (x-\frac{1}{3})}{(x-2) \cdot (x+2)}$ und nach Kürzen:

$f^*(x) = 3x - 1$. Die Funktion $f^*(x)$ stellt eine Gerade dar und stimmt an allen Stellen - außer bei $x = -2$ und $x = 2$ - mit der Funktion $f(x)$ überein, denn hier ist $f(x)$ nicht definiert.



Die durchschnittliche Steigung des Graphen in diesem Intervall ist 3, also Buchstabenpaar SP.

4 Eine gebrochen rationale Funktion, deren Grade in Zähler und Nenner möglichst klein sind, soll durch folgende Eigenschaften charakterisiert sein:

- (1) im Unendlichen soll sich der Graph der Geraden $y = 2x + 1$ asymptotisch nähern
- (2) bei $x = 0$ soll eine Polstelle liegen.
- (3) es soll nur genau eine Nullstelle geben.

Bestimme die Funktionsgleichung in der Form $f(x) = \frac{p(x)}{q(x)}$, wobei $p(x)$ und $q(x)$ ganzrationale Funktionen sind, die keine gemeinsamen Teiler mehr haben.

Lösung

Die geforderte Teilerfremdheit macht nur Sinn, wenn es sich bei den Koeffizienten der Polynome in Zähler und Nenner um ganze Zahlen handelt.

Damit die Nennerfunktion eine Polstelle bei $x = 0$ hat, muss der Nenner bei kleinstmöglichem Grad die Gestalt $q(x) = d \cdot x$ mit einem noch zu bestimmenden d haben. Der Zähler muss mindestens um einen Grad größer sein, damit sich die Funktion im

Wer am Ende seiner Schulzeit alle "Fit in Mathe"-Aufgabenblätter eigenständig und erfolgreich bearbeiten kann, erfüllt unsere Erwartungen an die Mathematikkompetenzen unserer Studienanfänger. Die mathematischen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Studieneinstieg an unserer Hochschule sind damit gegeben.



Unendlichen asymptotisch einer Gerade mit einer Steigung nähert, die ungleich 0 ist. Wir können also allgemein einen Ansatz machen:

$$f(x) = \frac{ax^2 + bx + c}{dx} \quad \text{oder} \quad f(x) = \frac{a}{d}x + \frac{b}{d} + \frac{c}{dx} . \text{ Wegen des geforderten}$$

Unendlichkeitsverhaltens ist: $\frac{a}{d} = 2 \Leftrightarrow a = 2d$ und $\frac{b}{d} = 1 \Leftrightarrow b = d$.

Es ergibt sich also der Ansatz: $f(x) = \frac{2dx^2 + dx + c}{dx}$.

Nun lautet eine weitere Forderung, dass es genau eine Nullstelle gibt. Diese kann nur von der Zählerfunktion geliefert werden und wir müssen setzen:

$$2dx^2 + dx + c = 0 \quad \text{oder} \quad x^2 + \frac{1}{2}x + \frac{c}{2d} = 0 .$$

Die pq-Formel liefert hier die Lösungen: $x_{1/2} = -\frac{1}{4} \pm \sqrt{\left(\frac{1}{4}\right)^2 - \frac{c}{2d}}$. Damit es wie gefordert genau eine Nullstelle gibt, muss der Term unter dem Wurzelzeichen 0 sein, d.h. $\frac{1}{16} - \frac{c}{2d} = 0 \Leftrightarrow \frac{c}{d} = \frac{1}{8}$ oder $c = \frac{d}{8}$.

Setzen wir das oben für c ein, ergibt sich schließlich:

$$f(x) = \frac{2dx^2 + dx + \frac{d}{8}}{dx} \quad \text{bzw. nach Kürzen von d und weil die Koeffizienten}$$

ganzzahlig sein müssen: $f(x) = \frac{16x^2 + 8x + 1}{8x}$

Der Koeffizient der höchsten x-Potenz im Nenner ist 8, also Buchstabenpaar AL oder KO.

- 5** Um eine bestimmte Produktmenge zu erzeugen, kann man als Produktionsfaktoren entweder Maschinen- (x) oder Arbeitsstunden (y) - die unterschiedlich teuer sind - einsetzen. Eine Untersuchung in einem speziellen Fall zeigt, dass folgende Kombinationen möglich sind:

x	3	4	6
y	9	7	6

Um den Zusammenhang beider Größen mathematisch darzustellen, macht man den Ansatz („Isoquante“ genannt) $y = \frac{a}{x-b} + c$.

Bestimme die Unbekannten a, b und c.

Lösung:

Setzt man die Wertepaare obiger Tabelle in die Funktion ein, ergeben sich die Gleichungen:

$$(i) \quad 9 = \frac{a}{3-b} + c \Leftrightarrow 27 - 9b = a + 3c - cb$$

Wer am Ende seiner Schulzeit alle "Fit in Mathe"-Aufgabenblätter eigenständig und erfolgreich bearbeiten kann, erfüllt unsere Erwartungen an die Mathematikkompetenzen unserer Studienanfänger. Die mathematischen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Studieneinstieg an unserer Hochschule sind damit gegeben.



Fit in Mathe

Musterlösungen

5

November

Klassenstufe 10

$$(ii) \quad 7 = \frac{a}{4-b} + c \Leftrightarrow 28 - 7b = a + 4c - cb$$

$$(iii) \quad 6 = \frac{a}{6-b} + c \Leftrightarrow 36 - 6b = a + 6c - cb$$

Daraus ergibt sich:

$$(i) - (ii): \quad -1 - 2b = -c \Leftrightarrow 1 + 2b = c$$

$$(i) - (iii): \quad -9 - 3b = -3c \Leftrightarrow 3 + b = c$$

Durch Gleichsetzen ergibt sich daraus $1 + 2b = 3 + b \Leftrightarrow b = 2$.

Rückwärts eingesetzt $c = 5$ und $a = 4$.

Die Summe der Zahlen a , b und c ist 11, also Buchstabenpaar ME.

Lösungen mit Kennsilben

KA 320	KO 302	HL 7	SP 3	IC 16	SC 1	LE 10	AL 8	HL 4	IE 9	HE 12	ME 11	AG 6	ST 203	KO 8
-----------	-----------	---------	---------	----------	---------	----------	---------	---------	---------	----------	----------	---------	-----------	---------

Lösungswort: KOKOSPALME

6 Experten Aufgabe (Partialbruchzerlegung)

Die Funktion $f(x) = \frac{x^2+3}{x(x-2)(x^2+4x+5)}$ lässt sich in sogenannte Partialbrüche

zerlegen: $f(x) = \frac{A_1}{x} + \frac{A_2}{x-2} + \frac{Bx+C}{x^2+4x+5}$. Bestimme A_1, A_2, B und C !

Lösung

Erweitert man die Nenner in $f(x) = \frac{A_1}{x} + \frac{A_2}{x-2} + \frac{Bx+C}{x^2+4x+5}$ so, dass man denselben

Hauptnenner hat, so erhält man:

$$\begin{aligned}
 f(x) &= \frac{A_1(x-2)(x^2+4x+5)}{x(x-2)(x^2+4x+5)} + \frac{A_2x(x^2+4x+5)}{(x-2)x(x^2+4x+5)} + \frac{(Bx+C)x(x-2)}{(x^2+4x+5)(x-2)x} \\
 &= \frac{A_1(x^3+2x^2-3x-10) + A_2(x^3+4x^2+5x) + Bx^3 + Cx^2 - 2Bx^2 - 2Cx}{x(x-2)(x^2+4x+5)} \\
 &= \frac{x^3(A_1+A_2+B) + x^2(2A_1+4A_2+C-2B) + x(-3A_1+5A_2-2C) + (-10)A_1}{x(x-2)(x^2+4x+5)}
 \end{aligned}$$

Damit dieser Ausdruck gleich der ersten Funktionsdarstellung ist, müssen alle Koeffizienten übereinstimmen, d.h.

$$(i) \quad A_1 + A_2 + B = 0$$

$$(ii) \quad 2A_1 + 4A_2 - 2B + C = 1$$

$$(iii) \quad -3A_1 + 5A_2 - 2C = 0$$

$$(iv) \quad (-10)A_1 = 3$$

Es handelt sich also um ein lineares Gleichungssystem mit 4 Unbekannten.

Wer am Ende seiner Schulzeit alle "Fit in Mathe"-Aufgabenblätter eigenständig und erfolgreich bearbeiten kann, erfüllt unsere Erwartungen an die Mathematikkompetenzen unserer Studienanfänger. Die mathematischen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Studieneinstieg an unserer Hochschule sind damit gegeben.



Fit in Mathe

Musterlösungen

6

November

Klassenstufe 10

Aus der letzten Gleichung folgt $A_1 = -0,3$ und nach Einsetzen in die drei ersten:

$$(i') \quad A_2 + B = 0,3$$

$$(ii') \quad 4A_2 - 2B + C = 1,6$$

$$(iii') \quad 5A_2 - 2C = -0,9$$

Aus (i') kann man A_2 durch $0,3 - B$ in den beiden letzten Gleichungen ersetzen und erhält:

$$(ii'') \quad 1,2 - 6B + C = 1,6 \Leftrightarrow 6B - C = -0,4$$

$$(iii'') \quad 1,5 - 5B - 2C = -0,9 \Leftrightarrow 5B + 2C = 2,4$$

Und wenn wir schließlich das Doppelte von (ii'') zu (iii'') hinzuaddieren, folgt:

$$17B = 1,6 \Leftrightarrow B = \frac{8}{85} \quad . \text{ Aus (i') erhält man daraus } A_2 = \frac{3}{10} - \frac{8}{85} = \frac{7}{34} \quad .$$

$$\text{und damit aus (iii'')} \quad \frac{35}{34} - 2C = -\frac{9}{10} \Leftrightarrow 2C = \frac{35}{34} + \frac{9}{10} = \frac{164}{85} \Leftrightarrow C = \frac{82}{85} \quad .$$

Die Partialbruchzerlegung stellt sich also dar als:

$$f(x) = -\frac{3}{10x} + \frac{7}{34(x-2)} + \frac{8x+82}{85(x^2+4x+5)} \quad .$$

Wer am Ende seiner Schulzeit alle "Fit in Mathe"-Aufgabenblätter eigenständig und erfolgreich bearbeiten kann, erfüllt unsere Erwartungen an die Mathematikkompetenzen unserer Studienanfänger. Die mathematischen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Studieneinstieg an unserer Hochschule sind damit gegeben.